

Ausbildung bei INOTEC

Mit Sicherheit der richtige Weg





Technologieführer am Rande des Sauerlandes

Die INOTEC Sicherheitstechnik GmbH ist eines der führenden Unternehmen im Bereich der Not- und Sicherheitsbeleuchtung. Von Ense-Höingen aus entwickeln und produzieren wir eigenständig unser umfangreiches Produktportfolio. Mit einem starken Vertriebs- und Serviceteam bieten wir unseren Kunden optimale Betreuung in jeglichen Fragen rund um die Not- und Sicherheitsbeleuchtung in Gebäuden – von der Planung bis zur Abnahme.

INNOVATIVE NOTLICHT-TECHNOLOGIE

Unser Ziel steckt im Namen.

Wir entwickeln und realisieren innovative und kreative Lösungen für den Bereich der Not- und Sicherheitsbeleuchtung. Dabei ist es uns wichtig, Produkte hervorzubringen, die den Bedürfnissen am Einsatzort entsprechen.





» Du wünschst dir eine Ausbildung, in der du viel lernen und bereits früh zum Unternehmenserfolg beitragen kannst? Eine Ausbildung, in der du außerordentlich gefördert, aber auch schon früh gefordert wirst? Dann bist du bei INOTEC genau auf dem richtigen Weg.

Bei uns erhältst du die Möglichkeit, das gesamte Unternehmen von der ersten Produktentwicklung bis hin zum Serviceeinsatz beim Kunden kennenzulernen und dich nicht nur fachlich, sondern auch persönlich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Unsere jahrelange Erfahrung in der Weiterentwicklung junger

Personen verbunden mit dem Mut unseren Auszubildenden schon früh Verantwortung zu übergeben, ist das Markenzeichen unserer Ausbildung. Du entscheidest mit, wie sich deine Ausbildung stetig verbessert und erhältst schon früh jede Menge Verantwortung in zahlreichen Projekten.

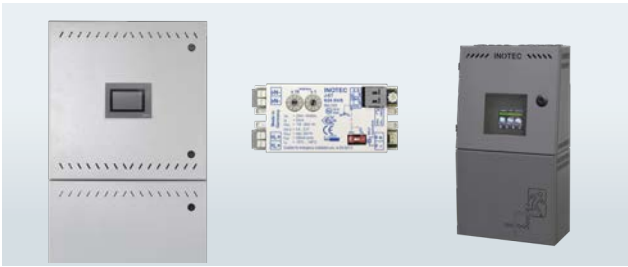
Wir freuen uns darauf unser Azubi-Team auch in den nächsten Jahren immer weiter zu verstärken und auch in Zukunft gezielt auf unsere jungen Mitarbeitenden zu setzen. Vielleicht bist auch du schon bald mittendrin - Wir freuen uns auf dich! «

Marius Schleimer

Personalleitung & Ausbildungscoordination



Unser Produktportfolio



Notlichtsysteme

Unsere batteriegestützten Notlichtsysteme versorgen mehrere Leuchten im Notfall mit Spannung. Im Gegensatz zu Einzelbatteriesystemen ist die Batterie zentral im Gebäude installiert. In den Projekten kommen entweder kleinere, dezentrale Systeme (CLS) oder große Zentralbatterieanlagen (CPS) zur Versorgung von mehreren tausend Leuchten zum Einsatz.



Systemleuchten

Systemleuchten (SN/SNP) werden bei einem Spannungsausfall von den batteriegestützten Zentralbatteriesystemen versorgt. Mittels der integrierten Betriebsgeräte werden die Leuchten überwacht und fehlerhafte Leuchten an das Notlichtsystem gemeldet.



Einzelbatterieleuchten

In den Rettungs- und Sicherheitsleuchten (BN/BNP) ist die Batterie als Notstromversorgung integriert. Eine zusätzliche LED-Anzeige am Leuchtengehäuse signalisiert den Zustand der Leuchte.



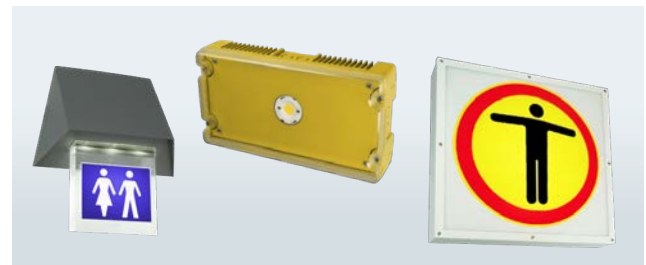
Dynamische Fluchtwegleitsysteme

Das dynamische Fluchtwegleitsystem D.E.R. ist mit der Brandmeldeanlage gekoppelt. Dynamisch zeigen die Leuchten, abhängig von einem gemeldeten Ereignis, den freien Fluchtweg an und nicht passierbare Fluchtwegen werden optisch gesperrt.



Software

Überwachungslösungen, wie INOView oder INOWeb, erleichtern den Betreibern solcher Notlichtsysteme die Wartung und den Betrieb gemäß der geforderten Vorschriften.



Projektlösungen

Wir realisieren auch projektspezifische Anforderungen in puncto Design, Montage oder Lichtverteilung. Den Wünschen unserer Kunden entsprechende Sonderlösungen sind eine Stärke der INOTEC Sicherheitstechnik GmbH.

Unser Arbeitgeber-Versprechen



Familiär

Wir verstehen uns als INOTEC-Familie. Dieser Gedanke steht bei unserem täglichen Miteinander stets im Fokus. Der Grundstein dafür ist ein wertschätzender und respektvoller Umgang. Dies setzt die Bereitschaft zu einer offenen und ehrlichen Kommunikation voraus – auch bei unangenehmen Themen. Aus unterschiedlichen Meinungen entwickeln wir gemeinsame Entscheidungen. Niemand muss sich bei uns verstellen. Durch ein gemeinsames Ziel und auf viele Schultern verteilte Verantwortung stärken wir unseren Zusammenhalt. So gehen wir miteinander den INOTEC-Weg.

Mutig

Die INOTEC-Geschichte ist bis heute von Mut geprägt. Schon die Entscheidung unserer Gründer, das Unternehmen trotz Abraten aufzubauen, erforderte viel Mut. Der Mut, visionär zu denken, immer wieder Bestehendes zu hinterfragen wird von uns gelebt und ist bis heute die Voraussetzung für unseren Erfolg. Dafür bieten wir – wo auch immer möglich – Freiräume, in denen sich alle entfalten können und so am Erfolg mitwirken. Fehler, die dabei entstehen, nutzen wir gezielt, um daraus zu lernen und uns weiterzuentwickeln. So schreiben wir die INOTEC-Geschichte erfolgreich weiter.



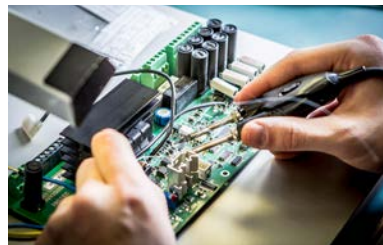
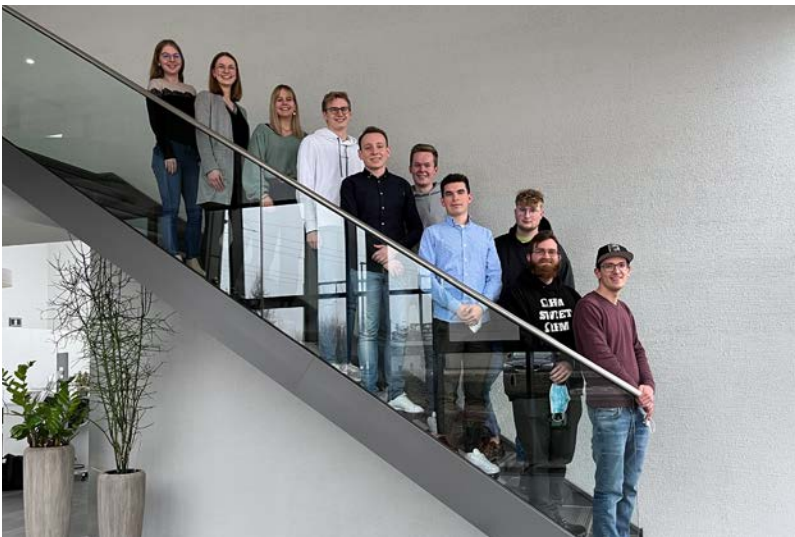
Ausbildung bedeutet Zukunftssicherung

Die Ausbildung von jungen, motivierten Mitarbeitenden ist für uns als Unternehmen von großer Bedeutung. Uns ist dabei vor allem wichtig, unsere Auszubildenden neben Theorie und Praxis auch auf persönlicher Ebene auf den Berufseinstieg vorzubereiten. Seit 2002 bilden wir erfolgreich aus und bieten unseren Auszubildenden die Perspektive, langfristig in unserem Unternehmen tätig sein zu können.

Stolz können wir behaupten, mit den aktuellen Auszubildenden bereits über 65 junge Menschen erfolgreich auf dem Weg in ihr Berufsleben begleitet zu haben. Viele unserer ehemaligen Auszubildenden sind noch heute bei uns beschäftigt und haben sich im Anschluss an ihre Ausbildung im betrieblichen Alltag und durch verschiedene Fortbildungsmaßnahmen unternehmensintern weiterentwickelt.

Fordern und fördern!

Wir beziehen unsere Auszubildenden von Beginn ihrer Ausbildung an in das umfangreiche Berufsleben mit ein und übergeben ihnen bereits früh möglichst viel Verantwortung. Wir sind der Meinung, dass es besonders wichtig ist, von Anfang an eigenständig Projekte zu planen, Termine im Auge zu behalten und auch den Umgang mit den Widrigkeiten des betrieblichen Alltags zu erlernen. Wir fordern bereits ab Beginn der Ausbildung viel von unseren Auszubildenden, sehen dies aber auch als eine perfekte Förderung an.



Teamwork

Unsere Auszubildenden tauschen sich in regelmäßigen Meetings aus und arbeiten gemeinsam an ihren eigenen Projekten.

Abwechslungs- und umfangreiche Ausbildung

Unsere Auszubildenden durchlaufen in unserem Unternehmen alle Abteilungen. Neben den ausbildungsspezifischen sind auch alle ausbildungsfremden Abteilungen Ausbildungsbestandteil. Der vollständige Einblick in alle Bereiche gewährt ihnen einen Überblick über unser ganzes Unternehmen.

Unterstützung und Hilfsbereitschaft

Nicht nur unsere Auszubildenden, sondern alle unsere Mitarbeitenden setzen sich stark für unsere Auszubildenden ein und stehen ihnen jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Förderung der Persönlichkeit

Die individuelle Förderung unserer Auszubildenden ist uns enorm wichtig. Neben der fachlichen Ausbildung legen wir ebenfalls großen Wert auf die persönliche Entwicklung unserer Auszubildenden.

Besonderheiten der Ausbildung bei INOTEC



Mitarbeit bei unserer internen Zeitung

Unsere Auszubildenden bilden gemeinsam mit einigen anderen Mitarbeitenden bei uns im Unternehmen das Redaktionsteam für unsere interne Zeitung „INONews“ und sind mitverantwortlich für die Planung, die Inhalte und die Umsetzung.

Ausbildungsübergreifende Projekte

Auch über die Abteilungen hinweg, bekommen die Auszubildenden eigene Projekte übertragen, welche sie gemeinsam mit den anderen Auszubildenden (auch Ausbildungsberuf übergreifend) planen und durchführen.

Regelmäßige Teambesprechungen

Durch regelmäßige Team-Meetings findet ein ständiger Austausch zwischen unseren Auszubildenden und ihren Auszubildenden statt.



Durchlauf aller Abteilungen

Innerhalb des Unternehmens durchlaufen unsere Auszubildenden alle Abteilungen – auch solche die nicht im direkten Zusammenhang mit dem Ausbildungsberuf stehen – damit sie die gesamten betrieblichen Abläufe besser nachvollziehen können.

Eigenständige Projekte in den Abteilungen

Eigenständige Projekte oder die Urlaubsvertretung unserer Mitarbeitenden gehören zum Alltagsgeschäft unserer Auszubildenden. Hier wird ihnen bereits früh möglichst viel Verantwortung übertragen.

Wöchentliche Lernrunde

Innerhalb ihrer Ausbildungsberufe treffen sich die Auszubildenden einen Nachmittag in der Woche, um ihre schulische und betriebliche Ausbildung vorzubereiten.

Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Die regelmäßige Nachbereitung des Berufsschulstoffs in der gemeinsamen wöchentlichen Lernrunde sowie die praktische Vorbereitung auf die Abschlussprüfung in Form von Versuchsaufbauten oder durch das Halten von Vorträgen über ausbildungsspezifische Themen sind wesentlicher Bestandteil unserer Ausbildung.

Unsere Ausbildungsberufe



Elektroniker/-in für Geräte und Systeme

Dauer: 3,5 Jahre

Unser Lehrberuf für technische Fachkräfte. Im ersten Lehrjahr werden die Grundlagen der Elektrotechnik in der Gemeinschafts-Lehrwerkstatt Neheim-Hüsten erlernt. Im Anschluss lernen die Auszubildenden im Werk in Ense z. B. das Herstellen und die Inbetriebnahme von elektrischen Geräten und Anlagen.



Industriekaufmann/-frau

Dauer: 3 Jahre

Die Industriekaufleute bilden das Kernstück unserer Verwaltung. Ob im Einkauf, der Buchhaltung oder der Logistik – Industriekaufleute haben vielfältige Aufgaben: Organisation, Planung, Kommunikation mit Lieferanten und vieles mehr.



Technische(r) Produktdesigner/-in

Dauer: 3,5 Jahre

Die Fachkräfte im technischen Produktdesign sind im Wesentlichen für die Konstruktion unserer Produkte verantwortlich und ein wichtiger Bestandteil unserer Entwicklungsabteilung. Dabei erstellen sie 3D-Daten, technische Zeichnungen und achten auf die montage- und fügegerechte Zusammenstellung von Baugruppen.



Fachkraft für Lagerlogistik

Dauer: 3 Jahre

Fachkräfte für Lagerlogistik sind hauptverantwortlich für die reibungslose Organisation und Durchführung unserer gesamten logistischen Tätigkeiten. Dazu gehören beispielsweise die Annahme und Einlagerung von Gütern oder die Zusammenstellung und Bereitstellung von Material für die Fertigung.



Mediengestalter/-in Digital/Print

Dauer: 3 Jahre

Mediengestalter arbeiten in der „Agentur für INOTEC“ und sind verantwortlich für die unterschiedlichsten Marketingmaßnahmen. Dabei erstellen sie sowohl Druckprodukte als auch digitale Medien – Kataloge, Bedienungsanleitungen, Websites, Interface Design und Messeplanung – für Mediengestalter ist keine Aufgabe wie die andere.



Fachinformatiker/-in Systemintegration

Dauer: 3 Jahre

Die Informatikfachkräfte im Bereich Systemintegration besetzen eine Schlüsselposition bei INOTEC, denn ohne sie würde unser Unternehmen stillstehen. Sie sind hauptverantwortlich für die Planung und Konfiguration unserer IT und vernetzen Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen.

Unsere Studienangebote

Du möchtest gerne studieren und Dein erlerntes Wissen direkt im betrieblichen Alltag anwenden und erweitern? Auch das ist bei uns mit unseren dualen Studiengängen möglich. Sowohl im kaufmännischen Bereich als auch im elektrotechnischen Bereich bieten wir duale Studiengänge an.



Duales BWL-Studium „Bachelor of Arts“ in Kooperation mit der FOM

Dauer: 3,5 Jahre

Das duale Studium in Kooperation mit der Hochschule für Ökonomie und Management vereint die Ausbildung von Industriekaufleuten mit einem BWL-Studium. Hierbei werden alle wichtigen wirtschaftlichen Sachverhalte und kaufmännischen Vorgänge genauer dargestellt und erlernt. Um die Studien- und Ausbildungsinhalte zu begleiten, werden die dualen Studierenden mit der Durchführung eigenständiger Projekte betreut und sie erstellen ihre Bachelor Thesis dann in Zusammenarbeit mit INOTEC.

Kooperatives Elektrotechnik-Studium „Bachelor of Engineering“ an der FH Südwestfalen

Dauer: 4 Jahre

Das kooperative Studium im „Soester Modell“ verknüpft die wissenschaftliche Theorie mit der betrieblichen Praxis. Während der Praxisphasen kommen die Studierenden nicht nur in unserer eigenen Entwicklungsabteilung unter, sondern durchlaufen viele weitere elektrotechnische Bereiche wie z. B. die Qualitätssicherung und das Prüflabor. Sie führen eigenständige Projekte im Entwicklungsbereich durch und assistieren bei tatsächlichen Entwicklungsprojekten.

Weitere Einstiegsmöglichkeiten



Studium

Du steckst bereits in einem Studium und suchst noch nach einem praktischen Bezug für deine Abschlussarbeit? Gerne betreuen wir dich und suchen ein passendes zukunftsorientiertes Thema mit dir zusammen aus. Hierbei bieten wir dir eine individuelle Betreuung durch unsere engagierten und jungen Mitarbeitenden an.

Praktika

Ob Jahrespraktikum für dein Fachabitur, Praktika im Rahmen deines Studiums, schulisches Praktikum oder ein Praktikum zum Kennenlernen eines Berufes. Wir sind für alles offen! Im Praktikum bringen wir dir nicht nur praktisches Wissen bei, sondern zeigen dir auch, was das Arbeiten bei INOTEC ausmacht.



Elektroniker/-in für Geräte und Systeme

- 🕒 ▪ 3,5 Jahre, Verkürzung auf 3 Jahre möglich
- 🎓 ▪ Börde-Berufskolleg (Soest)
- 📖 ▪ Elektrotechnik
▪ Technisches Englisch
▪ Wirtschaft
- 📅 ▪ 1. Ausbildungsjahr: Gemeinschaftslehrwerkstatt (Arnsberg-Herdringen)
▪ Durchlauf aller elektrotechnischen Abteilungen sowie Einblicke in den kaufmännischen Bereich
▪ Abschlussprüfung Teil 1 nach 1,5 Jahren
▪ Abschlussprüfung Teil 2 nach 3,5 Jahren
- 👤 ▪ Interesse und Spaß am Umgang mit neuester und modernster Technik
▪ Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
▪ Teamgeist, Engagement und Eigeninitiative
▪ Mindestens Fachoberschulreife
- 🔧 ▪ Herstellung und Inbetriebnahme von elektrischen Geräten und Anlagen
▪ Auswählen, Prüfen und Bereitstellen von erforderlichen Werkzeugen und Materialien
▪ Umgang mit Messgeräten und dem Lötkolben
▪ Fertigen von Komponenten und Zentralbatteriesystemen
▪ Montieren und Anschließen elektronischer Betriebsmittel
▪ Fehlersuche und -behebung an elektronischen Geräten
▪ Programmieren von Mikrocontrollern

Wie bist du auf deinen Ausbildungsberuf aufmerksam geworden?

»Zum einen bin ich durch den guten Ruf von INOTEC, insbesondere auch in Bezug auf die Ausbildung, auf den Ausbildungsberuf aufmerksam geworden. Zum anderen hat meine Oma mich in meiner Entscheidung gestärkt, da sie sich damals mit einem ehemaligen Mitarbeiter von INOTEC über seinen Beruf und die Arbeit hier unterhalten hatte.«

Was gefällt dir an deiner Ausbildung am besten?

»Mir macht vor allem das selbstständige Arbeiten an Projekten mit allen Azubis Spaß, da wir hierdurch schon früh lernen, Verantwortung zu übernehmen und den Kontakt untereinander halten können.«

Warum hast du dich für INOTEC entschieden?

»Aufgrund des ausgesprochen guten familiären Betriebsklimas, welches bereits im Vorstellungsgespräch bemerkbar war, habe ich mich für INOTEC entschieden. Zudem wohne ich selbst in Ense-Höingen und profitiere so auch noch von einem kurzen Arbeitsweg.«

Steffen Gries

Auszubildender Elektroniker









Irenäus Tutaj

Ausbilder



Industriekaufleute

-  3 Jahre, Verkürzung auf 2,5 Jahre möglich
-  Hubertus-Schwartz-Berufskolleg (Soest) oder Berufskolleg Berliner Platz (Arnsberg-Hüsten)
- 
 - Geschäftsprozesse
 - Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
 - Wirtschafts- und Sozialprozesse
- 
 - Durchlauf aller kaufmännischen und auch nicht-kaufmännischen Abteilungen
 - Zwischenprüfung nach 1,5 Jahren
 - Abschlussprüfung nach 3 Jahren
- 
 - Flexibilität und Zuverlässigkeit
 - Interesse an kaufmännischen Tätigkeiten und Wirtschaft
 - Teamgeist sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
 - Mindestens Fachhochschulreife
- 
 - Organisation von Arbeitsabläufen
 - Kommunikation mit Kunden und Lieferanten
 - Bedarfsplanung für den Fertigungsbereich
 - Prüfen von Eingangsrechnungen
 - Dokumentieren der erledigten Aufgaben
 - Durchführen von Materialbestellungen

Was gefällt dir in deiner Ausbildung am besten?

»Dass wir Industriekaufleute alle Abteilungen bei INOTEC kennenlernen, wodurch wir einen guten Einblick in die täglichen Aufgaben wirklich aller Mitarbeitenden bekommen. Außerdem finde ich es sehr gut, dass wir bereits früh selbstständige Aufgaben und die entsprechende Verantwortung übernehmen können.«

Wie bist du auf diesen Beruf gestoßen?

»Ich habe in verschiedenen Berufen Praktika absolviert, wobei mir das Praktikum als Industriekaufmann am besten gefallen hat.«

Wie wurdest du von deinen Kolleginnen und Kollegen bei INOTEC aufgenommen?

»Insgesamt wurde ich sehr freundlich und hilfsbereit von Allen aufgenommen. Sobald ich mal eine Frage habe oder Hilfe braucht, steht mir immer jemand zur Seite.«

Frederic Griese

Auszubildender Industriekaufmann



Meike Gretenkort
Ausbildlerin



Technische(r) Produktdesigner/-in



- 3,5 Jahre, Verkürzung auf 3 Jahre möglich



- Hellweg Berufskolleg (Unna), Höne Berufskolleg (Menden) oder Berufskolleg für Technik (Lüdenscheid)
- Fachrichtung Produktgestaltung und -konstruktion



- Zeichnen in CAD
- Produktentwicklung und Gestaltung
- Werkstoffkunde



- Erste drei Monate: Gemeinschaftslehrwerkstatt (Arnsberg-Herdringen)
- Durchlauf aller Abteilungen, die mit dem Ausbildungsberuf zusammenhängen
- Abschlussprüfung Teil 1 nach 1,5 Jahren
- Abschlussprüfung Teil 2 nach 3,5 Jahren



- Kreativität und gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Gute Kenntnisse in Mathe, Technik und Informatik
- Mindestens Fachoberschulreife



- Erfassen von Produktentwicklungsprozessen
- Erstellen von 3D-Datensätzen für Piktogrammscheiben aus geometrischen Vorgaben
- Montage- und fügegerechte Zusammenstellung der Bauteile (beispielsweise Piktogrammscheibe und Einbaukit) zu Baugruppen
- Musterbau unserer Leuchten in der Konstruktionswerkstatt
- Erstellen von technischen Zeichnungen

Was hat dir in deiner Ausbildung am besten gefallen?

»Mir hat gefallen, dass man schon früh in der Ausbildung eigene kleinere Projekte zugeteilt bekommen hat, wodurch man lernt, was es bedeutet die Verantwortung zu tragen. Außerdem habe ich seit Anfang an großartige Kollegen, welche mir immer zur Seite stehen und mir auch jederzeit helfen.«

Wie bist du auf diesen technischen Beruf gestoßen?

»Da meine Mutter auch in einem technischen Bereich arbeitet, bin ich praktisch damit aufgewachsen. Ich war oft mit in dem Unternehmen unterwegs und habe so mein Interesse an der Technik entwickelt. Durch mehrere Praktika habe ich dann festgestellt, dass mir der Beruf als technische Produktdesignerin am meisten Spaß macht.«

Was gefällt dir besonders gut bei INOTEC?

»Mir gefällt der Umgang unter uns Kolleginnen und Kollegen. Außerdem macht es mir jeden Tag erneut Spaß, sich mit unseren Produkten zu befassen, neue Ideen zu entwickeln und diese umzusetzen.«

Jana Döbelt

Ehemalige Auszubildende Technische Produktdesignerin



Jana Döbelt
Ausbildungsbeauftragte

Jens Stahl
Ausbilder



Fachkräfte für Lagerlogistik

- 🕒 ▪ 3 Jahre, Verkürzung auf 2,5 Jahre möglich
- 🎓 ▪ Lippe-Berufskolleg (Lippstadt)
- 📖 ▪ Lagerlogistische Geschäftsprozesse
▪ Organisation des Güterumschlags
▪ Wirtschafts- und Betriebslehre
- 📄 ▪ Durchlauf aller logistischen Abteilungen
▪ Zwischenprüfung nach 1,5 Jahren
▪ Abschlussprüfung nach 3 Jahren
- 👤 ▪ Verständnis in grundlegenden kaufmännischen Zusammenhängen
▪ Interesse an organisatorischen Tätigkeiten
▪ Teamgeist sowie Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft
▪ Einen guten Hauptschulabschluss oder die Fachoberschulreife
- ➕ ▪ Kennenlernen des Lager- und Versandbereiches
▪ Annahme und Einlagerung von Gütern mithilfe von IT-gestützten Verwaltungssystemen
▪ Ein Arbeitsplatz mit moderner Lagerhaltung
▪ Einblick in die Bereiche Einkauf und Disposition
▪ Zusammenstellung von Material für unsere Fertigung

Du hast deine Ausbildung ebenfalls bei INOTEC absolviert. Wie kam es dazu, dass du nun Ausbilder geworden bist?

»Durch meine Ausbildung kenne ich das Unternehmen aus vielerlei Blickwinkeln, dies möchte ich nutzen, um mein Erlerntes an junge Menschen weiterzugeben und Führungsqualitäten zu erlernen. Der Umgang mit jungen Menschen macht mir viel Spaß und gemeinsam mit diesen möchte ich dazu beitragen, unsere Qualität der Ausbildung stetig zu verbessern.«

Was begeistert dich als Ausbilder am meisten?

»Ich freue mich auf die Förderung von jungen Menschen, indem ich selbst Erlerntes mit diesen teilen kann. Auch möchte ich eine gute Lernatmosphäre für die Auszubildenden schaffen und diesen zeigen, welchen Weg man in einem mittelständischen Unternehmen einschlagen kann.«

Was gefällt dir bei INOTEC am besten?

»Das ausgesprochen gute Betriebsklima und die vielen Möglichkeiten, sich stetig weiterzuentwickeln. Der Umgang unter uns Kolleginnen und Kollegen ist stets freundlich und positiv.«

Philipp Paul

Ehemaliger Auszubildender Industriekaufmann



Philipp Paul
Ausbilder



Mediengestalter/-in Digital/Print



- 3 Jahre, Verkürzung auf 2,5 Jahre möglich



- Berufskolleg Berliner Platz (Arnsberg-Hüsten)
- Fachrichtung Gestaltung und Technik



- Medienprojekte und Arbeitsabläufe
- Mediengerechte Gestaltung
- Medienintegration und Medienausgabe



- Kennenlernen diverser Abteilungen während der Ausbildung, Hauptanteil der Ausbildung in der Abteilung Marketing
- Zwischenprüfung nach 1,5 Jahren
- Abschlussprüfung nach 3 Jahren



- Kreativität und Ausdrucksvermögen in Wort und Bild
- Teamgeist sowie Eigeninitiative
- Konzentrationsfähigkeit und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Aufgaben
- Mindestens Fachoberschulreife



- Kreatives Arbeiten im Team
- Vielfältiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Gestaltung von Medienprodukten (Digital und Print) für unterschiedliche Zielgruppen
- Planung und Realisierung in Abstimmung mit Lieferanten
- Erlernen von verschiedener Software zur Umsetzung deiner Ideen

Worauf freust du dich als Ausbilder am meisten?

»Ich habe meinen vielfältigen und abwechslungsreichen Beruf lieben gelernt und möchte dies jungen Menschen nahebringen. Dazu kommt die interessante Mischung aus „Gestaltung“ und „Technik“. Da ich ein kreativ denkender Mensch und auch ein bisschen Nerd bin, macht es mir Spaß, andere in diese Welt zu begleiten.«

Wie bist du zu deinem jetzigen Beruf gekommen?

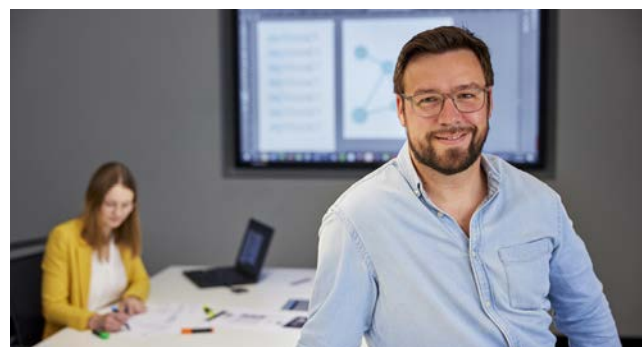
»Mein Onkel hat mich nach meinem Abitur zu einem Praktikum in einer Werbeagentur bewegt, in der ich danach die Ausbildung absolviert habe. Über das anschließende Studium „Design- und Projektmanagement“ und die zugehörige Bachelor Arbeit bin ich dann bei INOTEC gelandet.«

Was gefällt dir an INOTEC?

»Für mich ist das wichtigste: „Leben und leben lassen!“ Ich denke bei INOTEC wird diese Philosophie auch gelebt. Es gibt bestimmt auch Phasen, in denen es stressig oder angespannt wird, aber grundsätzlich ist die Arbeitsatmosphäre kollegial, umgänglich und ungezwungen.«

Christopher Robbert

Ehemaliger INOTEC-Bachelorarbeitabsolvent









Christopher Robbert

Ausbilder



Fachinformatiker/-in Systemintegration

- 
 - 3 Jahre, Verkürzung auf 2,5 Jahre möglich
- 
 - Lippe-Berufskolleg (Lippstadt)
 - Berufskolleg Meschede
- 
 - Gestaltung von IT-Dienstleistungen
 - Entwicklung vernetzter Prozesse
 - Deutsch/Kommunikation
- 
 - Kennenlernen diverser Abteilungen während der Ausbildung, Hauptanteil in der IT Abteilung
 - Abschlussprüfung Teil 1 nach 1,5 Jahren
 - Abschlussprüfung Teil 2 nach 3 Jahren
- 
 - Spaß, Neugier und Interesse am digitalen Fortschritt und in der IT
 - Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch
 - Analytisches Denkvermögen
 - Mindestens Fachhochschulreife
- 
 - Einblick in diverse IT-Systeme
 - Analyse von IT-Systemen hinsichtlich Sicherheitsanforderungen und Früherkennung von Bedrohungsszenarien
 - Planung, Einrichtung, Konfiguration, Vernetzung und Überwachung von IT-Systemen oder Applikationen
 - Behebung von Störungen in den verschiedenen Anwendungen

Worauf freust du dich als Ausbilder am meisten?

»Als Ausbilder möchte ich gerne mein Wissen an junge Menschen weitergeben und sie dabei unterstützen, Know-how aufzubauen. Dabei möchte ich die Auszubildenden motivieren und sie in ihrer persönlichen und fachlichen Entwicklung fördern und fordern.«

Wie bist du zu deinem jetzigen Beruf gekommen?

»Zunächst habe ich eine Ausbildung zum IT-Systemelektroniker gemacht, woraufhin ich noch ein Studium im Bereich der technischen Informatik angeschlossen habe. Währenddessen habe ich schon begonnen, bei INOTEC zu arbeiten. Erst in der Leuchtenfertigung, dann im Produktmanagement und später in der IT. Mittlerweile bin ich als IT-Leitung tätig.«

Was zeichnet INOTEC für dich aus?

»Für mich zeichnet INOTEC aus, dass ich meinen eigenen Arbeitsbereich, meine Projekte und meine Aufgaben selbst gestalten kann und dabei Verantwortung übernehme. Zudem werden mir in unserem familiären Betriebsklima viele Perspektiven zur persönlichen Weiterentwicklung geboten.«

Tobias Berndes

Ehemaliger INOTEC-Werksstudent



Duales Studium BWL



- 3,5 Jahre
- Ausbildung Industriekaufleute: 1,5 Jahre
- BWL-Studium: 7 Semester



- Berufskolleg Berliner Platz (Arnsberg-Hüsten) oder Lippe-Berufskolleg (Lippstadt)
- FOM Dortmund (Vorlesungen Arnsberg oder Lippstadt)



- Ausbildung: Geschäftsprozesse, kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Wirtschaft- und Sozialprozesse
- Studium: Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Recht, Management, Investition und Finanzierung



- 1.–3. Semester: Berufsausbildung und Betriebliche Anwendungen 1–3, Mo.–Do.: INOTEC, Fr.: Schule, Fr.+Sa.: FOM
- 4.–6. Semester: Projekt- und Seminararbeiten, Mo.–Mi.: INOTEC, Do.+Fr.: FOM
- 7. Semester: Bachelor-Thesis, Mo.–Mi.: INOTEC, Do.+Fr.: Freistellung



- Ausdauer, Belastbarkeit und Zielstrebigkeit
- Kaufmännisches Interesse
- Teamgeist sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Mindestens Fachhochschulreife

Wieso hast Du dich dazu entschieden, ein Studium zeitgleich zu einer Ausbildung zu absolvieren?

»Das duale Studium bietet mir eine interessante Alternative zu einem klassischen Studium, da dieses viel praxisorientierter abläuft und Erlerntes direkt umgesetzt werden kann.«

Was gefällt dir an dem dualen Studium am besten?

»Der Ablauf ist insgesamt sehr abwechslungsreich durch die Ausbildung im Betrieb und die unterschiedlichen Bereiche in der Berufsschule sowie der FOM. Außerdem finde ich es super, dass ich bei INOTEC sehr eigenständig arbeiten kann und schon früh viel Verantwortung für unterschiedliche Projekte übertragen bekomme.«

Wie wirst du während deines Studiums von INOTEC unterstützt?

»Die Unterstützung während des Studiums findet nicht nur finanziell statt, sondern auch auf persönlicher und fachlicher Ebene. Meine Ausbilderin und meine Kollegen stehen mir bei Fragen zur Seite und unterstützen mich auch bei der Vorbereitung auf meine Prüfungen.«

Lena Bankamp
Duale BWL-Studentin



Meike Gretenkort
Ausbilderin



Duales Studium Elektrotechnik



- 8 Semester



- FH Südwestfalen



- Elektrotechnik
- Physik
- Angewandte Mathematik
- Messtechnik



- Während des Semesters: Fachhochschule Südwestfalen und einen Tag pro Woche bei INOTEC
- Vorlesungsfreie Zeit: INOTEC – Durchführung eigenständiger Projekte in der Entwicklungsabteilung
- Beginn des Studiums: Gemeinschaftslehrwerkstatt (Arnsberg-Herdringen)
- Durchlauf verschiedener elektrotechnischer Abteilungen



- Technisches Interesse und gutes logisches Denkfähigkeiten
- Eigeninitiative und Belastbarkeit
- Mindestens Fachhochschulreife

Was gefällt dir an deinem Studium am besten?

»Vor allem das praxisnahe Lernen im Semester und die Durchführung eigenständiger Projekte während der Semesterferien im Unternehmen machen mir viel Spaß.«

Wie bist du auf dieses duale Ausbildungsmodell aufmerksam geworden?

»Ich habe bereits vor meinem dualen Studium bei INOTEC eine Ausbildung absolviert. Dadurch habe ich von dem dualen Studium hier erfahren. Außerdem habe ich einige Freunde, die ebenfalls dual studiert haben und davon sehr begeistert waren.«

Wie ist für dich der Wechsel zwischen Theorie und Praxis?

»Sehr erfrischend, da hierdurch die Theorie in den Praxisphasen Anwendung findet und ich so schon während des Studiums die Zusammenhänge besser und leichter nachvollziehen kann.«

Fabian Wittenbrink

Dualer Student Elektrotechnik



Alexander Müller

Ausbilder

Was machen unsere fertigen Azubis heute?

Bisher haben wir schon über 65 Azubis bei uns im Unternehmen erfolgreich ausgebildet. Viele von ihnen sind heute immer noch bei uns tätig und haben sich durch verschiedene Fortbildungsmaßnahmen stetig weiterentwickelt.

Im Folgenden sind sechs Beispiele aufgeführt, was unsere ehemaligen Azubis mittlerweile bei uns machen:



Meike Gretenkort

- Ausbildung zur Industriekauffrau
- Personalreferentin & Ausbilderin Industriekaufmann/-frau



Patryk Durau

- Duales Studium BWL
- Betriebsleiter



Denise Wortmann

- Ausbildung zur Elektronikerin für Geräte und Systeme
- Duales Studium Elektrotechnik in der Entwicklungsabteilung



Jonas Tölle

- Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme
- Prüflaborassistent



Philipp Paul

- Ausbildung zum Industriekaufmann
- Versandsachbearbeiter & Ausbilder Fachkraft für Lagerlogistik



Louisa Haase

- Duales Studium BWL
- Personalreferentin

FAMILIÄR & MUTIG?



Dann werde ein Teil des INOTEC-Ausbildungsteams. Wir freuen uns immer, neue motivierte Auszubildende zu finden, die uns dabei unterstützen, auch in Zukunft weiter erfolgreich zu sein.

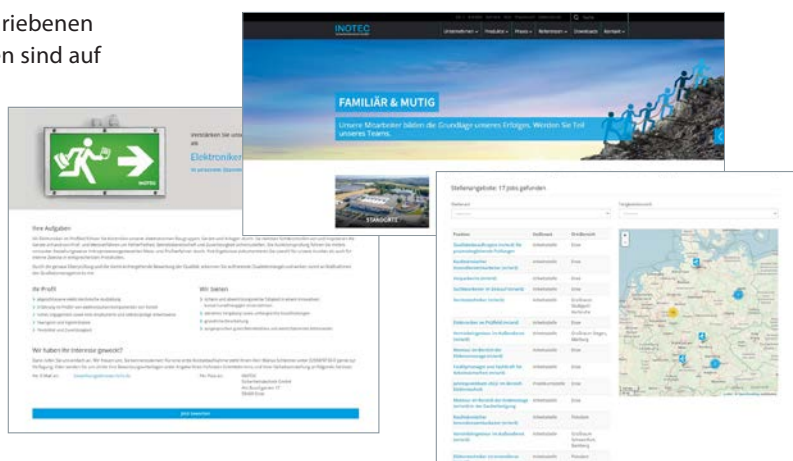
Du interessierst dich für eine Ausbildung, ein Praktikum oder ein duales Studium in unserem Unternehmen? Dann bewirb dich bei uns!

So läuft die Bewerbung ab:

Nähere Informationen zu unseren ausgeschriebenen Ausbildungsstellen und weiteren Angeboten sind auf unserer Website unter inotec.de/karriere zu finden.

Über diese ist eine direkte Bewerbung bei uns möglich. Dazu einfach auf unserer Karriereseite auf den Button **Jetzt bewerben** klicken, das sich öffnende Formular ausfüllen und die entsprechenden Bewerbungsdokumente hochladen.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Können wir dir weiterhelfen?

Wir helfen dir gerne bei jeglichen Fragen zu unseren Ausbildungsangeboten oder zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens weiter.

Melde dich einfach unter **+49 2938 9730-0** oder per Mail an bewerbung@inotec-licht.de bei uns.



Weitere Infos und
Stellenangebote:
inotec.de/karriere



Marius Schleimer

Personalleiter



Meike Gretenkort

Personalreferentin



Louisa Haase

Personalreferentin



INOTEC

Sicherheitstechnik GmbH

Am Buschgarten 17

59469 Ense

+49 2938 9730-0

info@inotec-licht.de

www.inotec-licht.de